

**BEDIENUNGSANLEITUNG**

# **MICROLAB**

**SMART KEYBOARD CONTROLLER**

**ARTURIA®**  
YOUR EXPERIENCE • YOUR SOUND

# Danksagungen

---

## PROJEKTLEITUNG

---

Frédéric BRUN

Phillippe CAVENEL

Nicolas DUBOIS

---

## ENTWICKLUNG

---

Sébastien COLIN

Lionel FERRAGUT

Nadine LANTHEAUME

Luc WALRAWENS

---

## DESIGN

---

Baptiste LE GOFF

Axel HARTMANN

---

## TEST

---

Arnaud BARBIER

---

## BETATEST

---

Bernd WALDSTÄDT

Marco CORREIA

Jeff STONELEY

Clement BASTIAT

Charles Capsis IV

Ben EGGEHORN

Jeff CECIL

Gustavo BRAVETTI

Chuck ZWICKY

Tony FLYING SQUIRREL

---

## HANDBUCH

---

Leo DER STEPANIANS  
(Autor)

Minoru KOIKE  
Vincent LE HEN

Charlotte METAIS  
Jose RENDON

Holger STEINBRINK  
Jack VAN

© ARTURIA SA - 2019 - Alle Rechte vorbehalten. 26 avenue Jean Kuntzmann  
38330 Montbonnot-Saint-Martin  
FRANKREICH [www.arturia.com](http://www.arturia.com)

Für die in diesem Handbuch abgedruckten Informationen sind Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten. Die in der Bedienungsanleitung beschriebene Software wird unter den Bedingungen eines Endbenutzer-Lizenzvertrags überlassen. Im Endbenutzer-Lizenzvertrag sind die allgemeinen Geschäftsbedingungen aufgeführt, die die rechtliche Grundlage für den Umgang mit der Software bilden. Das vorliegende Dokument darf ohne die ausdrückliche schriftliche Erlaubnis seitens ARTURIA S.A. nicht - auch nicht in Teilen - für andere Zwecke als den persönlichen Gebrauch kopiert oder reproduziert werden.

Alle Produkte, Logos und Markennamen dritter Unternehmen, die in diesem Handbuch erwähnt werden, sind Handelsmarken oder eingetragene Handelsmarken und Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

**Product version: 1.0.0**

**Revision date: 17 July 2019**

# Danke für den Kauf des Arturia MicroLab!

Dieses Handbuch behandelt die Funktionen und den Betrieb des Arturia **MicroLab**, einem tragbaren und leistungsstarken MIDI-Controller, der für die Arbeit mit jeder DAW-Software oder jedem Plug-In entwickelt wurde, das Sie nutzen.



MicroLab ist Bestandteil eines Pakets, das auch unsere Analog Lab Lite-Software enthält. Dieses Handbuch konzentriert sich hauptsächlich auf die MicroLab-Controller-Hardware. Weitere Informationen zu den Funktionen der Software finden Sie im Analog Lab-Benutzerhandbuch.

In diesem Paket finden Sie

- Einen MicroLab-Tastaturcontroller mit einer Seriennummer und einem Entsperrcode auf der Unterseite. Sie benötigen diese Informationen, um Ihr MicroLab zu registrieren.
- Ein USB-Kabel.
- Die Kurzanleitung für das MicroLab. Die Seriennummer für Ihr Gerät ist hier zusätzlich angegeben.
- Eine Karte, auf der Analog Lab Lite und das Upgrade auf die Vollversion von Analog Lab beschrieben werden. Mit Ihrem Kauf erhalten Sie zusätzlich eine Version des Grand Piano Model D von UVI, einer realistischen Flügelemulation auf Sample-Basis.
- Eine Karte, auf der beschrieben wird, wie Sie eine Version von Bitwig Studio 8-Track registrieren und diese herunterladen können.

**Registrieren Sie Ihr MicroLab so schnell wie möglich!** Auf der Unterseite des Geräts finden Sie einen Aufkleber mit der Seriennummer und einem Entsperrcode. Beide werden bei der Online-Registrierung benötigt. Diese Informationen finden Sie auch in der Kurzanleitung.

Die Registrierung Ihres MicroLab bietet folgende Vorteile:

- Einen Produktlizenzschlüssel für die Installation von Bitwig Studio 8-Track
- Die Möglichkeit, Analog Lab Lite und Grand Piano Model D von UVI herunterzuladen
- Zugriff auf das MicroLab-Benutzerhandbuch und die neueste Version der MIDI Control Center-Software
- Sonderangebote für MicroLab-Besitzer
- Die Installationsdatei für Bitwig Studio 8-Track finden Sie hier: [www.bitwig.com/8-track.html](http://www.bitwig.com/8-track.html)

# Wichtige Sicherheitshinweise

## **Änderungen vorbehalten:**

Die Angaben in dieser Anleitung basieren auf dem zur Zeit der Veröffentlichung vorliegenden Kenntnisstand. Arturia behält sich das Recht vor, jede der Spezifikationen zu jeder Zeit zu ändern. Dies kann ohne Hinweis und ohne eine Verpflichtung zum Update der von Ihnen erworbenen Hardware geschehen.

## **Warnung vor Hörschäden:**

Das Produkt und dessen Software können in Verbindung mit einem Verstärker, Kopfhörern oder Lautsprechern ggf. Lautstärken erzeugen, die zum permanenten Verlust Ihrer Hörfähigkeit führen können. Nutzen Sie das Produkt niemals dauerhaft in Verbindung mit hohen Lautstärken oder Lautstärken, die Ihnen unangenehm sind. Sollten Sie ein Pfeifen in den Ohren oder eine sonstige Einschränkung Ihrer Hörfähigkeit bemerken, so konsultieren Sie umgehend einen Arzt.

## **Hinweis zu Defekten:**

Schäden, die auf die unsachgemäße Verwendung des Produkts und/oder auf mangelndes Wissen über dessen Funktionen und Features zurückzuführen sind, sind nicht von der Garantie des Herstellers abgedeckt und liegen in der Verantwortung des Nutzers. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und konsultieren Ihren Fachhändler, bevor Sie sich an den Service wenden.

## Vorsichtsmaßnahmen:

1. Lesen und beachten Sie alle Anweisungen.
2. Befolgen Sie immer die Anweisungen auf dem Instrument.
3. Bevor Sie das Gerät reinigen, ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose und das Netzkabel sowie das USB-Kabel aus dem Gerät. Verwenden Sie zum Reinigen ein weiches und trockenes Tuch. Verwenden Sie weder Benzin, Alkohol, Aceton, Terpentin noch andere organische Lösungen. Verwenden Sie keinen flüssigen Reiniger, kein Spray oder ein zu feuchtes Tuch.
4. Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder Feuchtigkeit, wie z. B. in einer Badewanne, einem Waschbecken, einem Schwimmbecken oder an ähnlichen Orten.
5. Bauen Sie das Gerät nicht in einer instabilen Position auf, in der es versehentlich umfallen könnte.
6. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät. Verschließen Sie keine Öffnungen oder Entlüftungen des Instruments; diese dienen der Belüftung, um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten mit schlechter Luftzirkulation auf.
7. Öffnen Sie das Gerät nicht und stecken Sie nichts hinein, da dies zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
8. Verschütten Sie keine Flüssigkeiten auf dem Instrument.
9. Im Falle einer Fehlfunktion bringen Sie das Gerät immer zu einem qualifizierten Service-Center. Sie verlieren Ihre Garantie, wenn Sie die Abdeckung öffnen und entfernen. Unsachgemäße Tests können einen elektrischen Schlag oder andere Fehlfunktionen verursachen.
10. Benutzen Sie das Instrument nicht während eines Gewitters; andernfalls kann dies zu einem elektrischen Schlag führen.
11. Setzen Sie das Gerät nicht unmittelbar dem Sonnenlicht aus.
12. Verwenden Sie das Instrument nicht, wenn in der Nähe ein Gasleck auftritt.
13. Arturia haftet nicht für Schäden oder Datenverlust, die durch unsachgemäße Bedienung des Geräts verursacht werden.

# Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung .....	2
2. Übersicht.....	3
2.1. Verbindungen einrichten .....	3
2.1.1. Die Bedienoberfläche .....	4
2.1.2. Die Pitch- und Modulations-Touch-Strips im Detail.....	5
2.1.3. Die Shift-Funktionen .....	6
2.2. Das Seitenfach .....	8
3. Verwenden des MicroLab mit Analog Lab Lite .....	9
3.1. Die Audio- und MIDI-Einrichtung.....	9
3.2. Sounds spielen.....	10
3.3. Presets auswählen.....	10
4. Das MIDI Control Center.....	11
4.1. Die Grundlagen.....	11
4.1.1. Systemvoraussetzungen.....	11
4.1.2. Installation und Platzierung.....	11
4.1.3. Geräteverbindungen (Device Connection) .....	12
4.1.4. Wo Sie das MCC-Handbuch finden.....	12
4.2. MicroLab und MCC .....	13
4.2.1. Wie wird das MCC genutzt? .....	13
4.2.2. Die verfügbaren Steuerelemente von MicroLab.....	15
5. Software Lizenzvereinbarung .....	18
6. Konformitätserklärungen.....	21

# 1. EINLEITUNG

MicroLab ist der bislang kompakteste und portabelste USB-MIDI-Keyboard-Controller von Arturia. Er verfügt über eine anschlagdynamische Tastatur mit 25 Tasten, ein integriertes USB-Kabel und Funktionen für die perfekte Integration von Arturias Analog Lab Lite sowie Softwaresynthesizer anderer Hersteller. Der MicroLab ist perfekt geeignet für den mobilen Musiker, der ein ultraleichtes und ultraportables Keyboard benötigt.

MicroLab ist nicht nur ein MIDI-Controller, sondern beinhaltet auch unsere Analog Lab Lite-Software, die eine beeindruckende Auswahl an klassischen Synthesizer- und Keyboard-Sounds bietet. Durch die Integration dieser beiden Produkte erhalten Sie einen leistungsstarken Hybridsynthesizer mit exzellenter Funktionalität und hervorragendem Klang. Sie können außerdem kostengünstig und einfach ein Upgrade von Analog Lab Lite auf die Vollversion Analog Lab durchführen, mit der Sie auf tausende Sounds zugreifen können! Um ein Upgrade durchzuführen, rufen sie einfach [www.arturia.com/analoglab-update](http://www.arturia.com/analoglab-update) auf.

MicroLab beinhaltet auch unsere innovativen Pitch- und Modulations-Touch-Strips: Sogenannte Low-Profile-Controller, die das traditionelle "Wheel"-Design auf neue Art und Weise interpretiert und dabei dessen Ausdruckskraft beibehält. Der Modulations-Strip kann zur Steuerung einem beliebigen CC zugewiesen werden, der Pitch-Strip bietet die Wahl zwischen den Betriebsmodi "Last Position Hold" (halten der letzten Position) und "Return to Zero" (zurück in die Mittenstellung).

Mit der im Lieferumfang enthaltenen MIDI Control Center-Software können Sie verschiedene Steuerelemente von MicroLab direkt von Ihrem Computer aus konfigurieren. So können Sie MicroLab schnell an Ihre musikalischen Bedürfnisse anpassen.

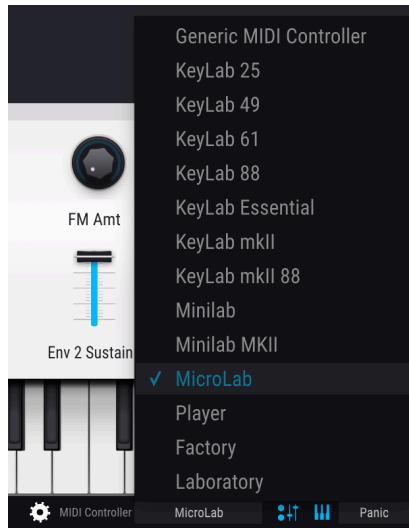
MicroLab wurde für Musiker entwickelt, die viel unterwegs sind oder über wenig Platz verfügen. Es bietet eine Vielzahl von Funktionen in einem kompakten, ultraleichten Paket, das zudem noch schick aussieht. Wir hoffen, dass Sie damit Ihre musikalischen Ideen perfekt umsetzen können, egal wo Sie sich gerade befinden.

## 2. ÜBERSICHT

### 2.1. Verbindungen einrichten

Das Einrichten des MicroLab für die Verwendung mit Analog Lab Lite geht schnell und einfach:

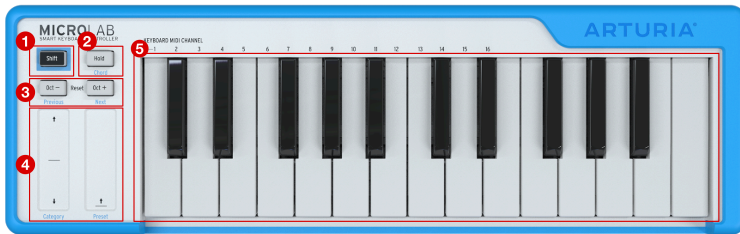
1. Installieren Sie zunächst Analog Lab Lite auf Ihrem Computer und registrieren und autorisieren Sie es (siehe Kapitel 2 des Analog Lab-Benutzerhandbuchs).
2. Schließen Sie das MicroLab-Keyboards an den Computer an. MicroLab wird über die USB-Verbindung mit Strom versorgt. Sie benötigen also nur eine USB-Kabelverbindung von Ihrem Computer zum MicroLab.
3. MicroLab ist ein sogenanntes "Class-compliant"-USB-Gerät. Daher wird der Geräte-Treiber automatisch installiert, sobald Sie MicroLab an Ihren Computer anschließen.
4. Starten Sie Analog Lab Lite! MicroLab wird automatisch als MIDI-Controller erkannt. Sollte dies nicht der Fall sein, wählen Sie MicroLab im MIDI-Controller-Menü unten rechts in der Analog Lab Lite-Software aus.




Das war es auch schon! Spielen Sie ein paar Noten und haben Sie Spaß mit den fantastischen Presets!



## 2.1.1. Die Bedienoberfläche

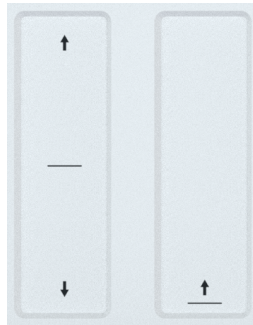


1. Der **Shift-Taster**: Mit diesem Taster können Sie auf die sekundären Funktionen von MicroLab zugreifen. Die sekundären Funktionen finden Sie in blauer Schrift unterhalb der Taster und Stripes und in schwarzer Schrift oberhalb der ersten 16 Keyboard-Tasten aufgelistet. Diese Funktionen werden im Abschnitt *Die Shift-Funktionen* weiter unten in diesem Kapitel beschrieben.
2. **Hold**: Drücken dieser Taste aktiviert die "Sustain"-Funktion für Noten, die auf dem Keyboard gespielt werden. Im Grunde genommen entspricht das dem Drücken eines Sustain-Pedals an einem Klavier.

: Der Hold-Taster kann über die Arturia MIDI Control Center-Software als Ein/Aus-Schalter ("Toggle") oder als temporärer Schalter ("Gate") konfiguriert werden. Dies wird ausführlich in Kapitel 4 beschrieben.

3. **Oct - / +** : Diese Taster verschieben den Tastaturbereich um +/- 4 Oktaven. Je weiter die Tastatur von der Mittenposition transponiert wird, desto schneller blinken Plus- oder Minus-Taster. Gleichzeitiges Drücken beider Taster setzt die Tastatur wieder auf den Standard-Oktavbereich zurück.
4. **Pitch und Mod-Touch-Strips**: Die berührungsempfindlichen Strips erzeugen MIDI-Pitchbend- und Modulations-Meldungen, die an Ihre Musiksoftware gesendet werden. Verwenden Sie diese, um Ihrem Spiel mehr Ausdruck zu verleihen.
5. **Keyboard**: Das MicroLab verfügt über eine anschlagdynamische Tastatur mit 25 schmalen Keyboard-Tasten. Das Keyboard erzeugt Standard-MIDI-Meldungen, mit denen Sie Ihre bevorzugten virtuellen Instrumente spielen können.

## 2.1.2. Die Pitch- und Modulations-Touch-Strips im Detail



Die berührungsempfindlichen Pitch- und Modulations-Strips sind sehr flache Controller, die eine etwas andere Steuerung als das traditionelle "Wheel"-Design bieten, aber trotzdem dieselben Ausdrucksmöglichkeiten bieten. Wenn Sie den Pitchbend-Strip in der Mitte berühren und Ihren Finger nach vorne oder hinten bewegen, wird die Tonhöhe des gespielten Sounds erhöht oder erniedrigt. Wenn Sie Ihren Finger über den Modulations-Strip bewegen, ändert sich auch der Modulationsgrad des wiedergegebenen Sounds von „keine Modulation“ (Minimalstellung) bis „maximale Modulation“ (Maximalstellung).

Die MIDI Control Center-Software von Arturia kann verwendet werden, um den Pitch-Strip so zu konfigurieren, dass er beim Loslassen entweder auf „Return to Zero“ zurückgesetzt wird (wie bei einem mechanischen Pitchbend-Rad mit Federrückführung) oder seine losgelassene Position beibehält. Der Mod-Strip kann so konfiguriert werden, dass er einen beliebigen MIDI-CC Ihrer Wahl erzeugt. Um Ihnen maximale Flexibilität und Kontrolle über Ihre Instrumente zu bieten, können Sie mit der MIDI Control Center-Software sogar separate MIDI-Ausgangskanäle für die Pitch- und Mod-Strips festlegen, unabhängig vom MIDI-Ausgangskanal des Keyboards. Weitere Informationen zum MIDI Control Center finden Sie in Kapitel 4 dieses Handbuchs.

**i** Die Intensität der Tonhöhenbeugung und die Art der ausgelösten Modulation beim Benutzen der Strips hängen vollständig vom ausgewählten Preset und dessen Programmierung ab. In einigen Fällen kann es vorkommen, dass ein Preset diese Parameter überhaupt nicht verwendet. In diesem Fall hat die Manipulation der Touch-Strip-Steuerelemente von MicroLab keine Auswirkung auf Ihren Sound.

### 2.1.3. Die Shift-Funktionen

MicroLab bietet aufgrund seiner geringen Größe eine begrenzte Anzahl von Steuerelementen. Mittels des Shift-Tasters können die Taster, Strips und Keyboard-Tasten jedoch nützliche sekundäre Funktionen ausführen. Diese Funktionen werden nachfolgend erklärt:

#### 2.1.3.1. Auswahl des Keyboard-MIDI-Kanals:

Halten Sie **Shift** und drücken die entsprechende Taste auf der Keyboard-Tastatur, um den MIDI-Ausgangskanal für das MicroLab-Keyboard auszuwählen. Die auswählbaren Kanalnummern (1-16) sind direkt oberhalb der ersten 16 Tasten aufgedruckt.

**i**!: Dieser Shift-Befehl legt nur den Ausgangskanal der MicroLab-Tastatur fest. Die Pitch- und Mod-Touch-Strips können so konfiguriert werden, dass sie entweder dem MIDI-Ausgangskanal des Keyboards "folgen" (d.h., wenn Sie den MIDI-Ausgangskanal des Keyboards ändern, ändern Sie auch den eines oder beider Strips). Oder beide Strips können eigene, speziell definierte Kanäle für die Pitch- und Mod-Strips haben, die sich nicht mit umschalten, wenn Sie den MIDI-Ausgangskanal des Keyboards ändern. Das erfolgt über die MIDI Control Center-Software von Arturia. Weitere Informationen zum MIDI Control Center finden Sie in Kapitel 4 dieses Handbuchs.

#### 2.1.3.2. Der Chord-Modus


Im Chord-Modus können Sie einen Akkord programmieren und auslösen, indem Sie nur eine Note auf dem MicroLab spielen. Dies kann eine unterhaltsame und kreative Art sein, Musik zu komponieren und zu performen.

- Beim ersten Einschalten des MicroLab ist der Akkordspeicherplatz leer.
- Um einen Akkord zu programmieren, halten Sie die Shift- und Hold-Taster gedrückt, während Sie einen Akkord spielen oder die Noten des Akkords einzeln eingeben (von 2 bis zu 10 Noten). Alle Noten, die Sie eingeben, während Sie die Shift- und Hold-Taster gedrückt halten, werden als Teil Ihres programmierten Akkords aufgezeichnet. Der Hold-Taster blinkt schnell, um anzuzeigen, dass Sie sich im Akkordprogrammiermodus befinden.
- Wenn Sie einen oder beide Taster (Shift oder Hold) loslassen, blinkt der Hold-Taster langsam, um anzuzeigen, dass der Chord-Modus aktiv ist. Sie können jetzt eine einzelne Note spielen und damit Ihren programmierten Akkord auslösen. Wenn Sie auf der Tastatur nach oben oder unten spielen, wird der programmierte Akkord entsprechend transponiert, wobei die niedrigste Note des programmierten Akkords die Referenznote für die Transponierung ist.

**i**!: Programmierte Akkorde müssen mindestens zwei Noten enthalten, da es nicht möglich ist, einen "Akkord" mit weniger Noten zu erstellen. Der Akkordprogrammiermodus des MicroLab muss somit mindestens zwei Noten erhalten, sonst wird nichts aufgenommen.


- Um den Chord-Modus zu verlassen, drücken Sie die Shift- und Hold-Taster erneut und lassen diese dann wieder los. Der Hold-Taster hört auf zu blinken und die Tastatur kehrt in den normalen Betrieb zurück.

- Beachten Sie, dass das MicroLab Ihren programmierten Akkord "speichert", solange die Tastatur mit Strom versorgt wird. Wenn Sie also einmal einen Akkord programmiert und den Chord-Modus verlassen haben und diesen dann erneut aufrufen, können Sie sofort mit dem Spielen des Akkords beginnen, ohne ihn erneut programmieren zu müssen. Drücken Sie dazu die Shift- und Hold-Taster (ohne Noten zu spielen) und lassen Sie direkt wieder los. Der Hold-Taster beginnt zu blinken und Sie können sofort Ihren vorprogrammierten Akkord spielen.

 : Programmierte Akkorde berücksichtigen nicht die Anschlagstärke (Velocity), mit der Sie jede Note spielen. Stattdessen basiert die Velocity des gesamten Akkords auf der Anschlagstärke der Note, die Sie beim Auslösen eines Akkords spielen.

### 2.1.3.3. Auswahl von Presets (in Analog Lab / Analog Lab Lite)


Wenn Sie das MicroLab mit Analog Lab Lite verwenden, können Sie einfach vorwärts oder rückwärts durch die Presetliste blättern, indem Sie den Shift-Taster halten und die Taster Oct - (zurück) oder Oct + (weiter) drücken. Das ist eine praktische Funktion, wenn Sie auf der Bühne stehen oder sich nicht in der Nähe Ihres Computers befinden.

 !: Die MIDI-Controller-Einstellung (unten rechts in Analog Lab Lite) muss auf MicroLab eingestellt sein, damit diese Funktion ordnungsgemäß funktioniert.

### 2.1.3.4. Auswahl von Filtern und Presets mit den Touch-Strips (in Analog Lab / Analog Lab Lite)

Wenn Sie das MicroLab mit Analog Lab Lite verwenden, können Sie problemlos Filter auswählen und durch gefilterte Presetlisten blättern, ohne die Maus oder das Trackpad Ihres Computers verwenden zu müssen.

- Halten Sie den Shift-Taster gedrückt und ziehen den Pitch-Strip nach oben oder unten, um durch die verschiedenen Preset-Filter zu navigieren.
- Um einen ausgewählten Filter zu aktivieren oder zu deaktivieren, halten Sie den Shift-Taster gedrückt und tippen auf den Pitch-Strip (ohne dabei zu ziehen).
- Halten Sie den Shift-Taster gedrückt und ziehen Sie den Mod-Strip, um durch die gefilterte Presetliste zu scrollen.
- Um ein ausgewähltes Preset zu laden, halten Sie den Shift-Taster gedrückt und tippen Sie auf den Mod-Strip (ohne dabei zu ziehen).

 !: Die MIDI-Controller-Einstellung (unten rechts in Analog Lab Lite) muss auf MicroLab eingestellt sein, damit diese Funktion ordnungsgemäß funktioniert.

## 2.2. Das Seitenfach



Auf der Seite des MicroLab befindet sich ein versenkbarer USB-Anschluss vom Typ B, über den Sie das MicroLab an Ihren Computer anschließen können. Der USB-Anschluss befindet sich an der Seite und nicht auf der Rückseite, so dass das MicroLab direkt vor einem Laptop platziert werden kann, ohne dass zusätzlich Platz für einen USB-Anschluss auf der Rückseite des Keyboards verschwendet wird. Diese Funktion ist sehr nützlich für kleine Studios oder mobile Setups, bei denen Platz äußerst begrenzt ist.

Das MicroLab wird mit einem abnehmbaren USB-Kabel geliefert, das einen 90-Grad-Anschluss enthält und lang genug ist, um die Tastatur genau einmal sauber zu umwickeln. Der umlaufende Kabelkanal mit seinen integrierten Gummiklammern und dem Magnethalter fixiert das USB-Kabel, wenn das Gerät transportiert wird. Also keine Probleme mehr mit verlorenen oder vergessenen USB-Kabeln!

### 3. VERWENDEN DES MICROLAB MIT ANALOG LAB LITE

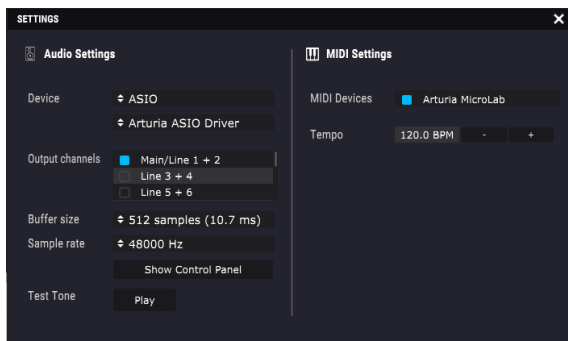
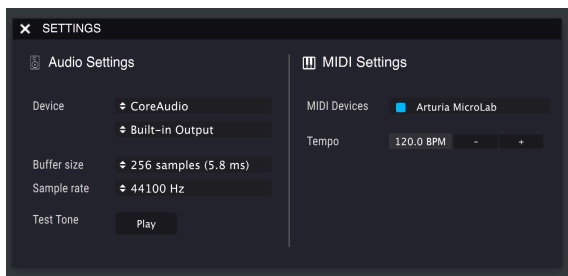
Dieses Kapitel befasst sich mit der Verwendung des MicroLab mit der Analog Lab Lite-Software. Beachten Sie, dass Sie hier nur grundlegende Informationen zu den Funktionen von Analog Lab Lite erhalten. Weitere Informationen zu Analog Lab Lite finden Sie im Analog Lab-Benutzerhandbuch.

#### 3.1. Die Audio- und MIDI-Einrichtung

Nach dem Starten von Analog Lab Lite müssen Sie zunächst sicherstellen, dass die Software auf die korrekte Audioausgabe eingestellt ist und MIDI-Daten vom MicroLab-Keyboards empfängt.

Öffnen Sie das Preferences-Fenster, indem Sie [Command] + [,] drücken oder indem Sie das Fenster im Aufklapp-Menü von Analog Lab Lite auswählen.

Es öffnet sich das Audio & MIDI Settings-Fenster, in dem das bevorzugte Audio-Ausgabegerät ausgewählt wird. Klicken Sie dort auf die Play-Schaltfläche: Wenn Sie einen kurzen Sinuston hören, ist Ihre Audio-Ausgabe korrekt eingestellt. Sollte dies nicht der Fall sein, stellen Sie sicher, dass der richtige Audiotreiber ausgewählt ist und Ihre Kopfhörer oder die Lautsprecher ordnungsgemäß angeschlossen und eingeschaltet sind.



Wenn das MicroLab (oder ein anderer MIDI-Controller) an Ihren Computer angeschlossen ist, wird im Audio-MIDI-Settings-Fenster ein Bereich mit der Bezeichnung „MIDI Devices“ angezeigt. Aktivieren Sie in diesem Bereich das Kontrollkästchen "Arturia MicroLab", damit Sie mit diesem Gerät Analog Lab Lite spielen können.

Das war es auch schon! Sie sollten nun in der Lage sein, mit MicroLab Analog Lab Lite zu spielen.

## 3.2. Sounds spielen

Um Sounds in Analog Lab Lite zu spielen, drücken Sie einfach die Tasten des MicroLab-Keyboards! Verwenden Sie die Pitch- und Mod-Strips, um Ihre Sounds zu modulieren, und die Octave + / - Taster, um den Tastaturbereich des MicroLab nach oben oder unten zu erweitern. Mit dem Hold-Taster können Sie gespielte Noten halten (wie mit dem Sustain-Pedal bei einem Klavier) und mit der Chord-Funktion können Sie komplexe Akkorde programmieren und mit einer einzigen Taste auslösen. Diese Taster und Funktionen werden alle im Abschnitt *Die Bedienoberfläche* in Kapitel 2 beschrieben.

## 3.3. Presets auswählen

Sie können Presets in Analog Lab Lite immer mit der Maus oder dem Trackpad Ihres Computers auswählen. Dank der praktischen Shift-Funktionen des MicroLab lässt sich dies noch schneller erledigen, ohne Ihren Computer berühren zu müssen! Das ist sehr praktisch, wenn Sie beispielsweise auf der Bühne stehen und der Computer nicht in Reichweite ist. Lesen Sie dazu den Abschnitt *Die Shift-Funktionen* in Kapitel 2.

## 4. DAS MIDI CONTROL CENTER


### 4.1. Die Grundlagen

Das MIDI Control Center (MCC) von Arturia ist eine leistungsstarke Anwendung, mit der Sie tiefer in Ihre Arturia-Hardware eintauchen und die verschiedenen Bedienelemente (Taster, Pads, Regler, Knöpfe, Schieberegler usw.) so konfigurieren können, dass sie perfekt Ihren musikalischen Bedürfnissen entsprechen.

Beachten Sie, dass dieses Kapitel nur die MCC-Funktionen behandelt, die sich auf MicroLab beziehen. Deshalb wird ein Großteil des MCC *nicht* in diesem Handbuch beschrieben. Das liegt daran, dass MicroLab ein ultra-portables Produkt mit minimalistischem Funktionsumfang ist, welches viele der leistungsstarken Funktionen des MCC nicht nutzt (wie z.B. Funktionen für die Presetverwaltung). Ausführliche Erklärungen zu *allen* MCC-Funktionen finden Sie im MCC-Benutzerhandbuch (siehe auch *Wo Sie das MCC-Handbuch finden* weiter unten in diesem Kapitel).

**i**: Das MCC funktioniert mit den meisten Arturia-Geräten. Wenn Sie also bereits eine frühere Version auf Ihrem Computer installiert haben, sollten Sie die neueste Version herunterladen, um sicherzustellen, dass MicroLab unterstützt wird.

#### 4.1.1. Systemvoraussetzungen

 Win 7+ (64bit)  10.10+

- 2 GB RAM
- CPU 2 GHz

#### 4.1.2. Installation und Platzierung

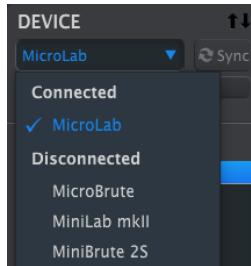
Doppelklicken Sie nach dem Herunterladen des MIDI Control Center-Installationsprogramms auf das Installations-Symbol und befolgen die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Das Installationsprogramm platziert die MIDI Control Center-Anwendung zusammen mit den anderen Arturia-Anwendungen auf Ihrem System. Unter Windows sollte es im Startmenü zu finden sein, in macOS finden Sie es im Ordner "Programme/Arturia".



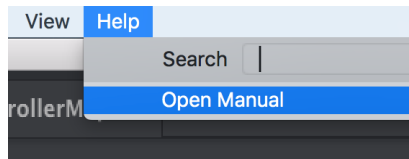
### 4.1.3. Geräteverbindungen (Device Connection)

Sodann sollten Sie das MicroLab unter den angeschlossenen Geräten sehen:



### 4.1.4. Wo Sie das MCC-Handbuch finden

Für das MIDI Control Center gibt es ein umfangreiches Benutzerhandbuch im Hilfemenü, wie nachfolgend zu sehen:



Das MCC-Benutzerhandbuch beschreibt jeden Bereich der Software und definiert wichtige Begriffe, die Sie möglicherweise bei der Verwendung des MIDI Control Centers benötigen. Wir empfehlen Ihnen unbedingt einen Blick darauf zu werfen, wenn Sie mehr über das MCC erfahren möchten.

## 4.2. MicroLab und MCC



Das Bearbeiten von MicroLab-Parametern in MCC ist einfach. Auf der rechten Seite sehen Sie eine visuelle Darstellung von MicroLab. Im Bereich unter dem Bild werden verschiedene editierbare Parameter angezeigt. Den Gerätespeicher (Device Memories) und die lokalen Vorlagen (Local Templates) finden Sie in der linken Spalte. Diese Funktionen sind jedoch bei der Verwendung des MicroLab aufgrund des minimalistischen Funktionsumfangs nicht unbedingt erforderlich. Aus diesem Grund werden sie in diesem Handbuch auch nicht behandelt.

### 4.2.1. Wie wird das MCC genutzt?

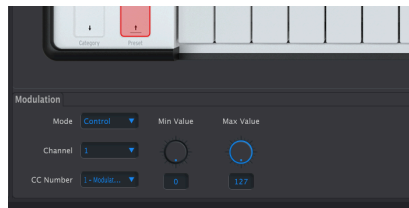
- Wählen Sie die MicroLab-Funktion aus, die Sie bearbeiten möchten. Wenn Sie die Maus über die MicroLab-Tastatur auf Ihrem Bildschirm bewegen, wird ein roter Auswahlbereich über allen Funktionen angezeigt, die bearbeitet werden können (siehe Abbildung unten).



- Klicken Sie auf einen roten Bereich, um diesen auszuwählen. Das aktuell ausgewählte Steuerelement wird dann rot hervorgehoben (siehe unten).



- Alle editierbaren Parameter für das ausgewählte Steuerelement werden im unteren Bereich des Bildschirms angezeigt.



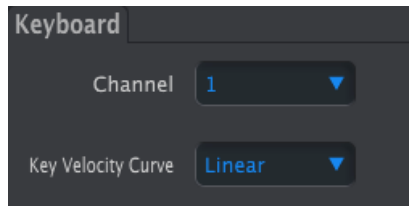
- Diese Parameter können an Ihre spezifischen musikalischen Bedürfnisse angepasst werden. Sie können Aufklapp-Menüs öffnen, um aus den verfügbaren Optionen auszuwählen oder einen Regler anklicken und ziehen, um dessen numerischen Wert einzustellen. Sie können auch auf den unter einem Drehregler angezeigten Wert doppelklicken, um den gewünschten Wert einzugeben.

## 4.2.2. Die verfügbaren Steuerelemente von MicroLab


Sie können die folgenden Elemente in MicroLab ändern:

- Keyboard
- Hold-Taster
- Pitch Slider
- Mod Slider

### 4.2.2.1. Keyboard

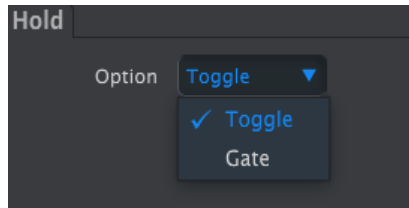


- **Channel** ermöglicht die Auswahl eines MIDI-Ausgangskanals für das MicroLab-Keyboard (von 1 bis 16). Das kann beispielsweise in Situationen nützlich sein, in denen Sie Ihre virtuellen Instrumente so konfiguriert haben, dass sie MIDI-Daten nur auf bestimmten Kanälen empfangen. Durch Umschalten der Kanäle können Sie verschiedene Instrumente spielen.

 Es ist möglich, die MIDI-Kanaleinstellung direkt im MicroLab (ohne Verwendung von MCC) mit Shift-Befehlen zu ändern. Informationen dazu finden Sie im Abschnitt *Die Shift-Funktionen* in Kapitel 2 dieser Bedienungsanleitung.

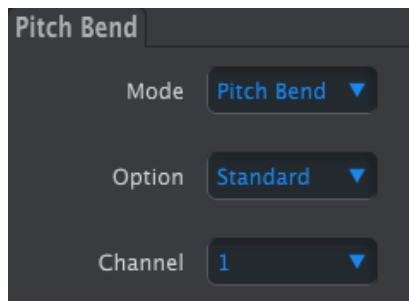
- Mit **Key Velocity Curve** können Sie die "Empfindlichkeit" oder das "Spielgefühl" der MicroLab-Tasten anpassen, indem Sie das Anschlagstärkeverhalten der Tastatur anpassen. Einige Musiker bevorzugen eine "schwere" Action, während andere ein "leichtes" Spiel auf ihren Keyboards wünschen. Die vier MicroLab-Optionen (*Linear*, *Logarithmic*, *Exponential* und *Full*) können dabei helfen, die Tastatur an die Vorlieben eines Spielers anzupassen. Wir empfehlen Ihnen, mit diesen Einstellungen zu experimentieren, um festzustellen, welche für Sie am besten geeignet ist.

#### 4.2.2.2. Hold-Taster



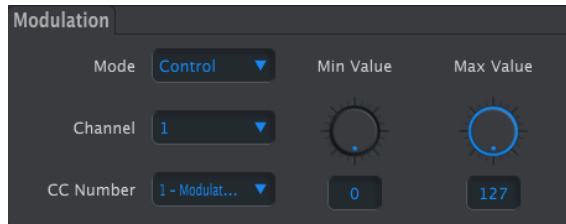
- Der Hold-Taster des MicroLab kann über das Aufklapp-Menü **Option** als Ein/Aus-Schalter ("Toggle") oder als Temporärschalter ("Gate") konfiguriert werden. *Toggle* bedeutet, dass Sie den Hold-Taster nur einmal drücken müssen, um den Sustain-Modus zu aktivieren und dann erneut drücken müssen, um ihn auszuschalten. *Gate* bedeutet, dass der Sustain-Modus aktiv ist, wenn Sie ihn drücken, und dass er sofort ausgeschaltet wird, sobald Sie den Taster wieder loslassen. Sie können auswählen, welche Methode für Sie am besten geeignet ist.

#### 4.2.2.3. Pitch-Strip



- Im Aufklapp-Menü **Mode** können Sie den Pitch-Strip des MicroLab ein- oder ausschalten. Die Standardeinstellung *Pitch Bend* bedeutet, dass der Strip als Pitchbend-Controller fungiert. Stellen Sie diesen auf *Off*, um den Strip zu deaktivieren.
- Im Menü **Option** können Sie festlegen, wie sich der Pitch-Strip beim Loslassen verhält. Ein herkömmliches Pitchbend-Rad (das viele Synthesizer und MIDI-Controller bieten) besitzt normalerweise eine Rücksprungfeder, so dass es beim Loslassen in seine Mittelstellung zurückspringt. Die Standardoption *Standard* im MicroLab macht genau das. Wenn Sie den Touch-Strip loslassen, kehrt der Pitch-Regler in Ihrer Software in die mittlere Position zurück. Wenn Sie es vorziehen, dass der Pitch-Strip seine Position beibehält, wenn Sie Ihren Finger vom Pitch-Strip nehmen, setzen Sie diese Option auf *Hold*.
- Unter **Channel** können Sie einen MIDI-Ausgangskanal für den Pitch-Strip auswählen. Beachten Sie, dass Sie durch Auswahl von *1-16* den MIDI-Ausgangskanal des Pitch-Strips explizit festlegen und dieser nicht mit dem MIDI-Ausgangskanal des MicroLab-Keyboards identisch sein muss (z.B. kann das Keyboard auf Kanal 1 senden, der Pitch-Strip jedoch auf Kanal 3). Der Pitch-Strip kann auch dem MIDI-Kanal "folgen", den das Keyboard verwendet, indem Sie im Aufklapp-Menü *Keyboard* auswählen.

#### 4.2.2.4. Mod-Strip



- Im Aufklapp-Menü **Mode** können Sie den Mod-Strip des MicroLab ein- oder ausschalten. Die Standardeinstellung *Control* bedeutet, dass der Strip als Modulations-Controller fungiert. Stellen Sie diesen auf *Off*, um den Strip zu deaktivieren.
- Unter **Channel** können Sie einen MIDI-Ausgangskanal für den Mod-Strip auswählen. Beachten Sie, dass Sie durch Auswahl von 1-16 den MIDI-Ausgangskanal des Mod-Strips explizit festlegen und dieser nicht mit dem MIDI-Ausgangskanal des MicroLab-Keyboards identisch sein muss (z.B. kann das Keyboard auf Kanal 1 senden, der Mod-Strip jedoch auf Kanal 3). Der Mod-Strip kann auch dem MIDI-Kanal "folgen", den das Keyboard verwendet, indem Sie im Aufklapp-Menü *Keyboard* auswählen.
- **CC Number** ermöglicht die Auswahl der MIDI-CC-Nummer, die der Mod-Strip senden soll, zusätzlich mit einer kurzen Bezeichnung der Funktion, die normalerweise gemäß der MIDI-Spezifikation zur Verfügung steht.

**i**! Beachten Sie, dass nicht alle Entwickler von Software-Instrumenten sich an die MIDI-Spezifikation für CC halten und sich möglicherweise dazu entscheiden, CC-Nummern auf nicht standardmäßige Weise zu verwenden. In der Bedienungsanleitung Ihres virtuellen Instruments finden Sie Informationen zu den Parametern, die Sie mit dem Modulations-Strip steuern können.

- Mit den Einstellungen **Min Value** und **Max Value** können Sie minimale und maximale Grenzbereiche für den Modulations-Strip festlegen. Die Standardeinstellungen 0 (Minimum) und 127 (Maximum) ermöglichen Ihnen den Zugriff auf den gesamten Modulationsbereich, wenn Sie den Mod-Strip verwenden. Wenn Sie diesen Bereich verringern, indem Sie beispielsweise das Minimum auf 50 und das Maximum auf 100 setzen, sendet der Mod-Strip nur Werte von 50 bis 100, wenn Sie den Finger von ganz unten nach ganz oben bewegen.

**i**! Wenn Sie möchten, dass der Mod-Strip umgekehrt arbeitet (also beim Aufwärtbewegen des Fingers die Werte *verringert*), können Sie die Min- und Max-Werte umkehren (d.h. Min auf 127 und Max auf 0 einstellen).

## 5. SOFTWARE LIZENZVEREINBARUNG

Diese Endbenutzer-Lizenzvereinbarung („EULA“) ist eine rechtswirksame Vereinbarung zwischen Ihnen (entweder im eigenen Namen oder im Auftrag einer juristischen Person), nachstehend manchmal „Sie/Ihnen“ oder „Endbenutzer“ genannt und Arturia SA (nachstehend „Arturia“) zur Gewährung einer Lizenz an Sie zur Verwendung der Software so wie in dieser Vereinbarung festgesetzt unter den Bedingungen dieser Vereinbarung sowie zur Verwendung der zusätzlichen (obligatorischen) von Arturia oder Dritten für zahlende Kunden erbrachten Dienstleistungen. Diese EULA nimmt - mit Ausnahme des vorangestellten, in kursiv geschriebenen vierten Absatzes („Hinweis:...“) - keinerlei Bezug auf Ihren Kaufvertrag, als Sie das Produkt (z.B. im Einzelhandel oder über das Internet) gekauft haben.

Als Gegenleistung für die Zahlung einer Lizenzgebühr, die im Preis des von Ihnen erworbenen Produkts enthalten ist, gewährt Ihnen Arturia das nicht-exklusive Recht, eine Kopie der Pigments Software (im Folgenden "Software") zu nutzen. Alle geistigen Eigentumsrechte an der Software hält und behält Arturia. Arturia erlaubt Ihnen den Download, das Kopieren, die Installation und die Nutzung der Software nur unter den in dieser Lizenzvereinbarung aufgeführten Geschäftsbedingungen.

Die Geschäftsbedingungen, an die Sie sich als Endnutzer halten müssen, um die Software zu nutzen, sind im Folgenden aufgeführt. Sie stimmen den Bedingungen zu, indem Sie die Software auf Ihrem Rechner installieren. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung daher sorgfältig und in Ihrer Gänze durch. Wenn Sie mit den Bedingungen nicht einverstanden sind, dürfen Sie die Software nicht installieren.

Hinweis: Eventuell besteht bei Ablehnung der Lizenzvereinbarung die Möglichkeit für Sie, das neuwertige Produkt inklusive unversehrter Originalverpackung und allem mitgelieferten Zubehör, sowie Drucksachen an den Händler zurückzugeben, bei dem Sie es gekauft haben. Dies ist jedoch, abgesehen vom 14-tägigen Widerrufsrecht bei Fernabsatzgeschäften in der EU, ein freiwilliges Angebot des Handels. Bitte lesen Sie in den allgemeinen Geschäftsbedingungen des Händlers, welche Optionen Ihnen offenstehen und setzen Sie sich vor einer etwaigen Rückgabe mit dem Händler in Verbindung.

### 1. Eigentum an der Software

Arturia behält in jedem Falle das geistige Eigentumsrecht an der gesamten Software, unabhängig davon, auf welcher Art Datenträger oder über welches Medium eine Kopie der Software verbreitet wird. Die Lizenz, die Sie erworben haben, gewährt Ihnen ein nicht-exklusives Nutzungsrecht - die Software selbst bleibt geistiges Eigentum von Arturia.

### 2. Lizenzgewährung

Arturia gewährt nur Ihnen eine nicht-exklusive Lizenz, die Software im Rahmen der Lizenzbedingungen zu nutzen. Eine Weitervermietung, das Ausleihen oder Erteilen einer Unterlizenz sind weder dauerhaft noch vorübergehend erlaubt.

Sie dürfen die Software nicht innerhalb eines Netzwerks betreiben, wenn dadurch die Möglichkeit besteht, dass mehrere Personen zur selben Zeit die Software nutzen. Die Software darf jeweils nur auf einem Computer zur selben Zeit genutzt werden.

Das Anlegen einer Sicherheitskopie der Software ist zu Archivzwecken für den Eigenbedarf zulässig.

Sie haben bezogen auf die Software nicht mehr Rechte, als ausdrücklich in der vorliegenden Lizenzvereinbarung beschrieben. Arturia behält sich alle Rechte vor, auch wenn diese nicht ausdrücklich in dieser Lizenzvereinbarung erwähnt werden.

### 3. Aktivierung der Software

Das Produkt enthält zum Schutz gegen Raubkopien eine Produktaktivierungsroutine. Die Software darf nur nach erfolgter Registrierung und Aktivierung genutzt werden. Für den Registrierungs- und den anschließenden Aktivierungsprozess wird ein Internetzugang benötigt. Wenn Sie mit dieser Bedingung oder anderen in der vorliegenden Lizenzvereinbarung aufgeführten Bedingungen nicht einverstanden sind, so können Sie die Software nicht nutzen.

In einem solchen Fall kann die unregistrierte Software innerhalb von 30 Tagen nach Kauf zurückgegeben werden. Bei einer Rückgabe besteht kein Anspruch gemäß § 11.

#### **4. Support, Upgrades und Updates nach Produktregistrierung**

Technische Unterstützung, Upgrades und Updates werden von Arturia nur für Endbenutzer gewährt, die Ihr Produkt in deren persönlichem Kundenkonto registriert haben. Support erfolgt dabei stets nur für die aktuellste Softwareversion und, bis ein Jahr nach Veröffentlichung dieser aktuellsten Version, für die vorhergehende Version. Arturia behält es sich vor, zu jeder Zeit Änderungen an Art und Umfang des Supports (telef. Hotline, E-Mail, Forum im Internet etc.) und an Upgrades und Updates vorzunehmen, ohne speziell darauf hinweisen zu müssen.

Im Rahmen der Produktregistrierung müssen Sie der Speicherung einer Reihe persönlicher Informationen (Name, E-Mail-Adresse, Lizenzdaten) durch Arturia zustimmen. Sie erlauben Arturia damit auch, diese Daten an direkte Geschäftspartner von Arturia weiterzuleiten, insbesondere an ausgewählte Distributoren zum Zwecke technischer Unterstützung und der Berechtigungsverifikation für Upgrades.

#### **5. Keine Auftrennung der Softwarekomponenten**

Die Software enthält eine Vielzahl an Dateien, die nur im unveränderten Gesamtverbund die komplette Funktionalität der Software sicherstellen. Sie dürfen die Einzelkomponenten der Software nicht voneinander trennen, neu anordnen oder gar modifizieren, insbesondere nicht, um daraus eine neue Softwareversion oder ein neues Produkt herzustellen.

#### **6. Übertragungsbeschränkungen**

Sie dürfen die Lizenz zur Nutzung der Software als Ganzes an eine andere Person bzw. juristische Person übertragen, mit der Maßgabe, dass (a) Sie der anderen Person (I) diese Lizenzvereinbarung und (II) das Produkt (gebündelte Hard- und Software inklusive aller Kopien, Upgrades, Updates, Sicherheitskopien und vorheriger Versionen, die Sie zum Upgrade oder Update auf die aktuelle Version berechtigt hatten) an die Person übergeben und (b) gleichzeitig die Software vollständig von Ihrem Computer bzw. Netzwerk deinstallieren und dabei jegliche Kopien der Software oder derer Komponenten inkl. aller Upgrades, Updates, Sicherheitskopien und vorheriger Versionen, die Sie zum Upgrade oder Update auf die aktuelle Version berechtigt hatten, löschen und (c) der Abtretungsempfänger die vorliegende Lizenzvereinbarung akzeptiert und entsprechend die Produktregistrierung und Produktaktivierung auf seinen Namen bei Arturia vornimmt.

Die Lizenz zur Nutzung der Software, die als NFR („Nicht für den Wiederverkauf bestimmt“) gekennzeichnet ist, darf nicht verkauft oder übertragen werden.

#### **7. Upgrades und Updates**

Sie müssen im Besitz einer gültigen Lizenz der vorherigen Version der Software sein, um zum Upgrade oder Update der Software berechtigt zu sein. Es ist nicht möglich, die Lizenz an der vorherigen Version nach einem Update oder Upgrade der Software an eine andere Person bzw. juristische Person weiterzugeben, da im Falle eines Upgrades oder einer Aktualisierung einer vorherigen Version die Lizenz zur Nutzung der vorherigen Version des jeweiligen Produkts erlischt und durch die Lizenz zur Nutzung der neueren Version ersetzt wird.

Das Herunterladen eines Upgrades oder Updates allein beinhaltet noch keine Lizenz zur Nutzung der Software.

#### **8. Eingeschränkte Garantie**



Arturia garantiert, dass, sofern die Software auf einem mitverkauften Datenträger (DVD-ROM oder USB-Stick) ausgeliefert wird, dieser Datenträger bei bestimmungsgemäßem Gebrauch binnen 30 Tagen nach Kauf im Fachhandel frei von Defekten in Material oder Verarbeitung ist. Ihr Kaufbeleg ist entscheidend für die Bestimmung des Erwerbsdatums. Nehmen Sie zur Garantieabwicklung Kontakt zum deutschen Arturia-Vertrieb Tomeso auf, wenn Ihr Datenträger defekt ist und unter die eingeschränkte Garantie fällt. Ist der Defekt auf einen von Ihnen oder Dritten verursachten Unfallschaden, unsachgemäße Handhabung oder sonstige Eingriffe und Modifizierung zurückzuführen, so greift die eingeschränkte Garantie nicht.

Die Software selbst wird "so wie sie ist" ohne jegliche Garantie zu Funktionalität oder Performance bereitgestellt.

## **9. Haftungsbeschränkung**

Arturia haftet uneingeschränkt nur entsprechend der Gesetzesbestimmungen für Schäden des Lizenznehmers, die vorsätzlich oder grob fahrlässig von Arturia oder seinen Vertretern verursacht wurden. Das Gleiche gilt für Personenschaden und Schäden gemäß dem deutschen Produkthaftungsgesetz oder vergleichbaren Gesetzen in anderen etwaig geltenden Gerichtsbarkeiten.

Im Übrigen ist die Haftung von Arturia für Schadenersatzansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – nach Maßgabe der folgenden Bedingungen begrenzt, sofern aus einer ausdrücklichen Garantie von Arturia nichts anderes hervorgeht:

I. Für Schäden, die durch leichte Fahrlässigkeit verursacht wurden, haftet Arturia nur insoweit, als dass durch sie vertragliche Pflichten (Kardinalpflichten) beeinträchtigt werden. Kardinalpflichten sind diejenigen vertraglichen Verpflichtungen die erfüllt sein müssen, um die ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrages sicherzustellen und auf deren Einhaltung der Nutzer vertrauen können muss. Insoweit Arturia hiernach für leichte Fahrlässigkeit haftbar ist, ist die Haftbarkeit Arturias auf die üblicherweise vorhersehbaren Schäden begrenzt.

II. Die Haftung von Arturia für Schäden, die durch Datenverluste und/oder durch leichte Fahrlässigkeit verlorene Programme verursacht wurden, ist auf die üblichen Instandsetzungskosten begrenzt, die im Falle regelmäßiger und angemessener Datensicherung und regelmäßigen und angemessenen Datenschutzes durch den Lizenznehmer entstanden wären.

III. Die Bestimmungen des oben stehenden Absatzes gelten entsprechend für die Schadensbegrenzung für vergebliche Aufwendungen (§ 284 des Bürgerlichen Gesetzbuchs [BGB]).

Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch für die Vertreter Arturias.

## 6. KONFORMITÄTSERKLÄRUNGEN

### USA

#### **Important notice: DO NOT MODIFY THE UNIT!**

This product, when installed as indicate in the instructions contained in this manual, meets FCC requirement. Modifications not expressly approved by Arturia may avoid your authority, granted by the FCC, to use the product.

*IMPORTANT:* When connecting this product to accessories and/or another product, use only high quality shielded cables. Cable (s) supplied with this product **MUST** be used. Follow all installation instructions. Failure to follow instructions could void your FCC authorization to use this product in the USA.

*NOTE:* This product has been tested and found to comply with the limit for a Class B Digital device, pursuant to Part 15 of the FCC rules. These limits are designed to provide a reasonable protection against harmful interference in a residential environment. This equipment generate, use and radiate radio frequency energy and, if not installed and used according to the instructions found in the users manual, may cause interferences harmful to the operation to other electronic devices. Compliance with FCC regulations does not guarantee that interferences will not occur in all the installations. If this product is found to be the source of interferences, witch can be determined by turning the unit "OFF" and "ON", please try to eliminate the problem by using one of the following measures:

- Relocate either this product or the device that is affected by the interference.
- Use power outlets that are on different branch (circuit breaker or fuse) circuits or install AC line filter(s).
- In the case of radio or TV interferences, relocate/ reorient the antenna. If the antenna lead-in is 300 ohm ribbon lead, change the lead-in to coaxial cable.
- If these corrective measures do not bring any satisfied results, please the local retailer authorized to distribute this type of product. If you cannot locate the appropriate retailer, please contact Arturia.

The above statements apply **ONLY** to those products distributed in the USA.

### CANADA

*NOTICE:* This class B digital apparatus meets all the requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulation.

*AVIS:* Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

### EUROPA



Das Produkt wird in Übereinstimmung mit der Richtlinie des Europäischen Parlamentes und des Rates RoHS-konform gefertigt und ist somit frei von Blei, Quecksilber, Cadmium und sechswertigem Chrom. Dennoch handelt es sich bei der Entsorgung dieses Produktes um Sondermüll, der nicht über die gewöhnliche Hausmülltonne entsorgt werden darf!

Das Produkt entspricht der Europäischen Direktive 89/336/EEC. Eine hohe elektrostatische Ladung kann unter Umständen zu einer Fehlfunktion des Produkts führen. Falls es dazu kommt, starten Sie das Produkt einfach neu.